

Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 226.

Dienstag den 3. October 1899.

(3836) 3. 10651.

Kundmachung.

Der krainische Landesauschuss hat beschlossen, im heurigen Jahre 14 bis 15 reinrassige Stiere (anderthalb- bis zweijährige) der Müllthaler, Pinzgauer und Murbödnner Rasse anzukaufen und werden die Viehzüchter, welche sich im Besitze schöner, zur Zucht geeigneter Stiere befinden, hiemit eingeladen, sich mit denselben und zwar am 16. October l. J. in Rudolfswert, beziehungsweise am 18. October l. J. in Voitsch oder am 19. October l. J. in Veas einzufinden, woselbst die k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft an den genannten Tagen die Kinder-Prämierungen abhalten und die betreffende Commission gleichzeitig die zum Verkaufe angebotenen jungen Zuchtstiere in Augenschein nehmen wird.

Vom krainischen Landesauschuss.
Laibach am 6. September 1899.

(3837) 3. 10.651.

Kundmachung.

Der krainische Landesauschuss wird im Monate October d. J. Pinzgauer und auch graue Zuchtstiere und zwar in erster Linie an Gemeinden und erst, wenn dieselben sich nicht in genügender Anzahl melden sollten, auch an private Viehzüchter vertheilen.

Die diesbezüglichen Gesuche sind bis 15. October l. J. dem krainischen Landesauschuss in Laibach zuzufinden. Jedem Gesuche muss der Betrag von 10 fl. beigezahlt werden, welcher, wenn der Gesuchsteller den ihm zugewiesenen Stier nicht übernehmen will, zu Gunsten des Landesfondes verfällt.

Die Stiere werden unter folgenden Bedingungen abgegeben werden:

- 1.) Der Stier muss rechtzeitig an dem vom Landesauschuss bestimmten Orte übernommen werden;
- 2.) bei der Uebernahme des Stieres ist die Hälfte des Kaufpreises zu entrichten;
- 3.) der Uebernehmer des Stieres muss sich verpflichten, denselben zwei Jahre zur Zucht zu gebrauchen und für jeden Monat je 5 fl. rückzugeben zu wollen, wenn er den Stier aus irgend einem Grunde vor Ablauf der zwei Jahre verkauft hat, wozu jedoch unter allen Umständen die Bewilligung des Landesauschusses erforderlich ist. Dagegen wird ihm, wenn er den Stier mindestens vier Monate über die zwei Jahre für die Zucht gebraucht hat, vom Landesauschuss eine einmalige Subvention von 20 fl. und für jeden weiteren Monat eine Subvention von 5 fl. bewilligt werden.

Vom krainischen Landesauschuss.
Laibach am 6. September 1899.

(3872) 3-1 3. 14.597

Kundmachung.

Zufolge Erlasses der k. k. Landesregierung in Laibach vom 27. September l. J., 3. 14.504, wird über Ersuchen der k. k. Staatsbahn-Direction in Villach die politische Begehung des Projectes über die Herstellung eines Industriegeleises von der Station Jauerburg zum Blechwalzwerke der krainischen Industriegesellschaft nächst der Station Jauerburg am Samstag den 14. October 1899, mit der Zusammenkunft um 1/10 Uhr Vormittag in der Station Jauerburg stattfinden.

Das Project wird hiermit vom 4. October bis inclusive 11. October 1899 zu jedermanns Einsicht aufliegen.
k. k. Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf
am 30. September 1899.

St. 14.597.

Razglas.

Vsled ukaza c. kr. deželne vlade v Ljubljani z dne 27. t. m., št. 14.504, vršil se bode na prošnjo c. kr. ravnateljstva državnih železnic v Beljaku politični obhod projekta o napravi industrijalnega železniškega kolovoza od postaje Javornik do pločevinske valjarne poleg postaje v Javorniku v soboto 14. dan oktobra 1899, in komisija se snide ob 1/10. uri dopoldne na postaji Javornik.

Projekt bode razporežen tuuradno vsakemu na vpogled od 4. oktobra 1899 do 11. oktobra 1899.

C. kr. okrajno glavarstvo Radovljica,
dne 30. septembra 1899.

Razglas.

(3877)

Meseca septembra leta 1899. uložilo je v mestno hranilnico ljubljansko 688 strank 150.569 gold. 91 kr.
644 strank pa uzdignilo 220.571 » 97 »

V tretjem četrtletju dovolilo se je 131 prosilcem posojil na zemljišča v znesku 1,011.572 gold.

Ravnateljstvo mestne hranilnice ljubljanske.



Marburg, Südsteiermark

(24.000 Einw.) ist als gesunder, schöner und billiger Wohnort bestens zu empfehlen.

K. k. Obergymnasium, Oberrealschule, Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt, Cadetten-Institut, Bürger- und Haushaltungsschule, Obst- und Weinbauschule, Casino, Theater, Stadtwald, ausgedehnte Parke, Bäder, Traubencur etc. Ueber 100 freie Wohnungen ertheilt bereitwilligst Auskünfte der Verein der Hausbesitzer in Marburg und Umgebung. (3767) 5-4

Im Café Europa

sind folgende Zeitungen zu vergeben:
Slovenski Narod, Wiener Allgemeine Zeitung, Wiener Zeitung, Edinost, Obzor, Südsteirische Post, Kikeriki, Caricaturen, Pschütt-Caricaturen, Zvon, Floh, Figaro. (3878)

Vom 1. October ist unsere Post

„Tersain“

nicht mehr Mannsburg.

Baron Siechtenberg-Kabbach.

Studirender oder ein Herr

dem es passen würde, ein freundliches im I. Stock gelegenes (3838) 2-2

Zimmer

unter günstigen Bedingungen, mit oder ohne Verpflegung, mit einem jungen, soliden Herrn zu theilen, wird gesucht. Gefl. Offerte unter <A. R.> poste restante Laibach.

Der I. Hausbesitzer-Verein in Laibach

nimmt Vormerkungen leerstehender Wohnungen von Seite seiner Mitglieder entgegen.

In den Bureaustunden, täglich (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) von halb 6 bis 7 Uhr abends, können Wohnung suchende Parteien in diese Vormerkungen im Vereinslocale, Burgplatz Nr. 1, unentgeltlich Einsicht nehmen. (3879)

5 Kilo Kaffee

netto, verzollt und portofrei, feine aromatische Sorten:

- Santos, fein fl. 5.-
- Santos, feinst » 5.40
- Salvador, grün, extrafein » 5.80
- Guatemala, großbohlig » 7.-
- Ceylon, extrafein » 7.20
- Piraldy, hochfein » 8.-
- Mocca und Menado » 8.-

Auf Wunsch sortiert. (3731) 9

Kavčić & Lilleg
Laibach, Prešerengasse.

Ohne Concurrenz!

Roth'scher Gulasch-Extract

(neueste Erfindung)

ist das einzige Mittel, um ein feines

Gulasch

von schönster Färbung, deliösem Geschmack und Saft schnell und bequem zu bereiten. Enthält beste und reinste Fette, die richtige Menge von Gewürzen, daher jede weitere Zuthat entfällt. Für jede Haushaltung, Restaurants, Kasernen etc. unbezahlbar.

Preis einer Tafel für 4 bis 5 Kilo Fleisch 40 kr., einer kleinen Tafel für 1 Kilo Fleisch 10 kr.

Central-Depôt:

F. BERLYAK, Wien I.,

Naglergasse Nr. 1.

Zu haben in allen Spezerei- und Delicatessenhandlungen.

Kleinste Probesendung fl. 2.- franco gegen Nachnahme. (3824) 5-1



Der König der Bernina

von J. C. Heer.

„Die Gartenlaube“ beginnt soeben mit der Veröffentlichung des obengenannten fesselnden Romans, in welchem der Verfasser auf dem großartigen Schauplatz des Engadins die ergreifenden Schicksale einer dort noch heute in der Volkspheantase haftenden machtvollen Persönlichkeit zum Mittelpunkt einer an erschütternden und anmutigen Episoden reichen, spannenden Handlung gemacht hat.

Abonnementspreis vierteljährlich 1 fl. 20 kr. mit Stempel.

Die letzten 5 Nummern des 3. Quartals der „Gartenlaube“ mit dem Anfang des Romans werden gratis geliefert.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter. (3873)

Kühe- und Milchgeräthe-Verkauf.

Wegen Auflassung der Milchwirtschaft werden die

der Herrschaft Laak (Steiermark)

gehörigen

ca. 20 Stück Milchkuhe

für ca. 1000 Liter Milch-Transportkannen

(System Pfannhauser), endlich

verschiedene Molkereigeräthe

zum Kaufe angeboten.

Die Kühe und Requisiten werden

vom 15. October an abgegeben

was einen früheren Kaufabschluss nicht behindert.

Nähere Auskünfte ertheilt die

Gutsverwaltung Laak* bei Steinbrück.

* Laak ist eine halbe Wegstunde von der Station Steinbrück entfernt. (3868) 3-1